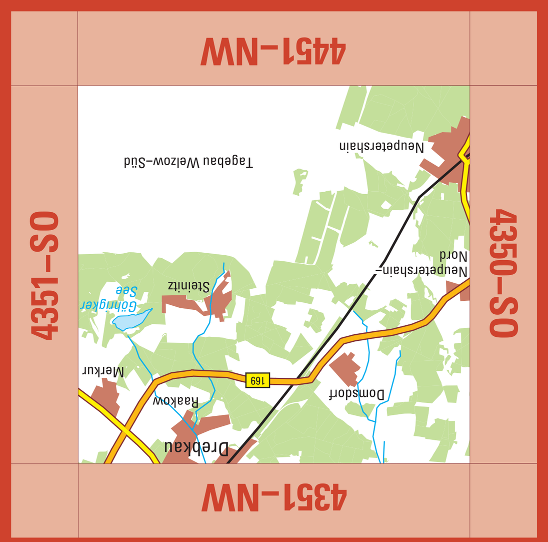
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg



4351–SW Drebkau – Steinitz

ATKIS

Topographische Karte 1 : 10 000

4351–SW Drebkau – Steinitz 2010

Blattübersicht

der Topographischen Karte 1 : 10 000 (TK10) in der Bundesrepublik Deutschland (Ausschnitt)

4349–NW Bronkow	4349–NO Schöllnitz	4350–NW Altdöbern	4350–NO Drebkau – Casel	4351–NW Drebkau	4351–NO Drebkau – Schorbus	4352–NW Groß Oßnig	4352–NO Laubsdorf
4349–SW Göllnitz	4349–SO Lipten	4350–SW Groß–räschen – Woschkow	4350–SO Neupeters–hain	4351–SW Drebkau – Steinitz	4351–SO Drebkau – Jehserig	4352–SW Spremberg – Sellessen	4352–SO Bagenz
4449–NW Annahütte	4449–NO Groß–räschen – Freienhufen	4450–NW Großräschen	4450–NO Bahnsdorf	4451–NW Welzow	4451–NO Spremberg – Pulsberg	4452–NW Spremberg	4452–NO Graustein
4449–SW Schipkau	4449–SO Hörlitz	4450–SW Senftenberg	4450–SO Koschener See	4451–SW Bluno	4451–SO Sabrodt	4452–SW Spremberg – Schwarze Pumpe	4452–SO Mulkwitz

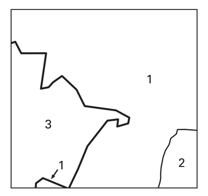
Brandenburg · Sachsen

Bearbeitungsgebiet der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg

Diese Karte ist ein ATKIS®– Produkt, das aus dem Digitalen Basis – Landschaftsmodell des Amtlichen Topographisch–Kartographischen Informationssystems ATKIS®, einem Gemeinschaftsprojekt der deutschen Landesvermessung, abgeleitet ist. Sie liegt auch im Rasterdatenformat vor. Karten und Rasterdaten können vom Herausgeber bezogen werden.

ATKIS®

Verwaltungsgliederung



Bundesrepublik Deutschland
Land Brandenburg

Landkreis Spree–Neiße Sitz Forst(Lausitz)
1 Stadt Drebkau
2 Stadt Spremberg
Landkreis Oberspreewald–Lausitz Sitz Senftenberg
3 Gem. Neupetershain

Herausgeber

© Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg
Heinrich–Mann–Allee 103, 14473 Potsdam, Telefon: (03 31) 88 44–1 23
Telefax: (03 31) 88 44–1 26, E–Mail:poststelle@geobasis–bb.de
Internet: http://www.geobasis–bb.de

2. Auflage 2010

Grundaktualität 7/2008 · Einzelne Ergänzungen 8/2009

Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers. Als Vervielfältigung gelten z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung, Digitalisieren, Scannen sowie Speicherung auf Datenträger.

ISBN 978–3–7490–3023–1

Geodätische Grundlagen

Bezugssystem: Europäisches Terrestrisches Referenzsystem 1989 (ETRS89), entspricht dem Weltweiten Geodätischen System 1984 (WGS84)

Abbildung: Universale Transversale Mercatorabbildung (UTM–Abbildung)

Höhensystem: Höhen in Meter über Höhennull (HN, Pegel Kronstadt)
Höhen über Normalhöhennull (NHN, Pegel Amsterdam)=HN + 0,1 m
Umrechnung von Höhen aus dem ETRS89 / WGS84 in NHN: –41,8 m

Koordinaten: UTM – Koordinaten der Zone 33 (bezogen auf ETRS89 / WGS84)
3 70E Ostwert (in km)
57 96N Nordwert (in km)

Geographische Koordinaten (bezogen auf ETRS89 / WGS84)
13°04´53,9´´ Geographische Länge (ö. L. von Greenwich)
52°17´55,0´´ Geographische Breite

Gauß – Krüger – Koordinaten (bezogen auf Potsdam – Datum)
45 74 Rechtswert (in km)
57 97 Hochwert (in km)

Zeichenerklärung (Auszug)

Siedlung

POTSDAM – Name einer Stadt
STERN – Name eines Stadtteils
Nuthetal – Name einer Gemeinde
Nudow – Name eines Gemeindeteils
Die Schriftgröße der Ortsnamen richtet sich nach der Einwohnerzahl.
Alte Mühle – volkstümlicher oder sonstiger Siedlungsname

- Siedlungsfläche, Fläche funktionaler Prägung
- Industrie– und Gewerbefläche
- Öffentliche / nicht öffentliche Gebäude
- Öffentliches / nicht öffentliches Hochhaus
- Kirchen
- Kapelle
- Krankenhaus / Sanatorium
- Polizei / Feuerwehr
- Parkhaus / Tiefgarage
- Hallenbad
- Schutzhütte / Jugendherberge
- Gewächshäuser
- Schloss, Burg / Ruine
- Turm / Aussichtsturm
- Kontroll–, Wachturm
- Torturm, Stadtturm mit Mauer
- Denkmal / Bildstock
- Zaun / Stützmauer
- Steingrab / Hügelgrab / Opferstein
- Friedhof
- Grünanlage, Park
- Sportanlage mit Spielfeldern
- Campingplatz / Freibad
- Schießstand

Ver– und Entsorgung

- Bergbau in Betrieb / – außer Betrieb
- Stollenmundloch / Schachtöffnung / Höhleneingang
- Erdöl– / Erdgas– / Wasserpumpe
- Tagebau, Grube, Steinbruch
- Torfstich
- Förderband / Rohrleitung
- Vorratsbehälter / Kran
- Umspannwerk und Hochspannungsleitungen mit Mast
- Kraftwerk / Heizwerk
- Schornstein / Kühlturm
- Windmühle / Windkraftanlage
- Sendeturm / Radioteleskop
- Sendemast / Antenne
- Wasserbehälter / Brunnen / Wasserturm
- Pumpwerk / Wasserwerk / Wasserrad
- Kläranlage / Absetzbecken

Verkehr

- Autobahn mit mehr als 4 / mit 4 Fahrstreifen
- Autobahn in Bau
- Bundesstraße mit / ohne Fahrbahntrennung
- Landesstraße mit / ohne Fahrbahntrennung
- Kreis–, Gemeindestraße mit / ohne Fahrbahntrennung
- Anliegerstraße, Hauptwirtschaftsweg / Wirtschaftsweg
- Fußweg, Radweg
- Fußgängerzone
- Ein– / mehrgleisige elektrifizierte Eisenbahn
- Ein– / mehrgleisige nicht elektrifizierte Eisenbahn
- Bahnhof mit Anschlussgleis / Haltepunkt
- Hauptbahnhof / Güterbahnhof mit Anschlussgleisen
- Brücke / Steg
- Zugbrücke
- Hochstraße
- Tunnel
- Autobahnnummer / Verkehrsknotennummer
- Europastraßen– / Bundesstraßennummer
- L78 K6903 Landesstraßen– / Kreisstraßennummer
- Parkplatz / Rastplatz
- Eisenbahnbrücke
- Straßenbahn mit Haltestelle
- S–Bahn mit Station / U–Bahn mit Station
- Schwebebahn
- Hochbahn
- Personenseilbahn
- Materialseilbahn
- Landeplatz, Sonderlandeplatz, Segelfluggelände / Hubschrauberlandeplatz

Vegetation

- Laubwald / Nadelwald
- Schneise
- Mischwald
- Laubholz / Nadelholz
- Grünland
- Streuobst
- Gartenland
- Naturdenkmal Laub– / Nadelbaum
- Baumreihe
- Hecke mit / ohne Wall
- Ackerland
- Baumschule
- Obstbaumplantage
- Wein / Hopfen
- Brachland
- Heide
- Moor, Moos
- Sumpf, Ried, nasser Boden
- Schilf, Röhricht
- Sand / Steine, Geröll

Gewässer

- Quelle / Strom, Fluss, Bach, Graben, Kanal
- Graben, Kanal nicht ständig wasserführend
- Fließrichtungspfeil und Buhnen
- Wehr und Stromschnellen
- Wasserlauf verrohrt, unterirdisch
- Wasserfälle
- Staudamm; 23,4 Wasserspiegelhöhe; 17,7 Tiefster Punkt im See
- Ufermauer, Kaimauer
- Mole
- Anlegestelle
- Auto– / Personenfähre
- Leuchtturm / Leuchtfeuer / Bake
- Schiffshebewerk
- Schleusenkammer / Stauschleuse
- Sicherheitstor / Durchlass (Düker)
- HAVEL Nuthe – schiffbare / nicht schiffbare Gewässer

Relief

- Höhenlinien im Flachland
- Zähllinie 20 m
- Hauptlinie 5 m
- Hilfslinie 1 m
- Hilfslinie 0,5 m
- Kessel, Senke
- positive / negative Bodenformen
- Böschungshöhe bis 6 m
- Böschungshöhe 6 bis 12 m
- Böschungshöhe 12 bis 18 m
- Böschungshöhe 18 bis 24 m
- befahrbarer / nicht befahrbarer Damm, Wall, Deich
- 39,5 Höhenpunkt mit Höhenangabe
- Felsen

Ursprung der Höhenlinien und Böschungen ist die bisherige Ausgabe TK10.

Grenzen

- Staatsgrenze mit Grenzübergang
- Landesgrenze
- Regierungsbezirksgrenze
- Landkreisgrenze, Grenze einer kreisfreien Stadt
- Gemeindegrenze
- Nationalparkgrenze
- NSG Naturschutzgebietsgrenze
- Truppenübungsplatzgrenze, Standortübungsplatzgrenze

Maßstab 1 : 10 000

1 cm der Karte entspricht 100 m der Natur

200 100 0 200 400 600 m

© Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg